



### FRISCHE IDEEN! VIELE PROJEKTE IN AKTION!

Auf dem Forums-Markt haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit sich mit einem eigenen Stand zu präsentieren, z.B. um ihren Verein vorzustellen, Projekte auszustellen oder Informationen zu speziellen Fachgebieten (Aus- und Weiterbildung, Jugendarbeit, Projektbörse, ...) anzubieten.

Alle, die sich im Rahmen des Marktes präsentieren wollen, können bei der online Anmeldung kostenlos einen Marktstand reservieren.



### KÖCHINNEN GESUCHT!

Schon Erfahrung hinterm Herd gesammelt? Das Forum bietet Gelegenheit Methoden und Instrumente aus der Praxis mit anderen zu teilen. Alle, die im Rahmen des Forums einen Workshop zu einem der Themenfelder – Bildung, Teilhabe, Inklusion – anbieten möchten, sind herzlich dazu eingeladen. Die Bewerbung mit kurzer Beschreibung des Workshops wird bei der Anmeldung zum Forum eingereicht.

**ANMELDUNG** zum  
2. Deutschsprachigen  
Jugendforum bis  
30. Juni 2010 online auf:



Die Veranstaltung wird durchgeführt als Kooperation der Nationalagenturen für das EU-Programm „Jugend in Aktion“ aus Belgien (Deutschsprachige Gemeinschaft), Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg und Österreich sowie der Nationalen Koordinationsstelle Schweiz. Unterstützt wird das Forum auch durch das Österreichische Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend, die Bundesjugendvertretung Österreich, EURODESK sowie die „Jugend in Aktion“-Regionalstellen in Österreich.

Teilnahmegebühren: Die Kosten (Anreise, Unterkunft, Verpflegung) werden bis auf einen geringen Selbstbehalt von den jeweiligen Nationalagenturen übernommen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:

[www.jugendforum.cc](http://www.jugendforum.cc)

**Kontakt:**  
Interkulturelles Zentrum  
Österreichische Agentur „Jugend in Aktion“  
Barbara Hämmerle, Valentin Renoldner  
T: +43/1/586 75 44-12, M: [info@jugendforum.cc](mailto:info@jugendforum.cc)



ZETRAUMWIEN



2. DEUTSCHSPRACHIGES JUGENDFORUM

EUROPÄISCH GEWÜRZT:

MISCH MIT!



Teilhabe, Bildung, Inklusion –  
Rezepte und Zutaten für eine europäische Jugendpolitik

Mi. 3. bis Fr. 5. November 2010 // Wien - Europahaus, Linzerstr. 429, A-1140





2010 startet die Umsetzung des „erneuerten Rahmens für die jugendpolitische Zusammenarbeit in Europa“. Gleichzeitig ist dieses Jahr Halbzeit für das EU-Förderprogramm „Jugend in Aktion“ (2007–2013). Zeit, um einen Blick in den Kochtopf zu werfen und mitzumischen! Am Speiseplan des **2. Deutschsprachigen Jugendforums** stehen daher die Themen „**Teilhabe**“, „**Bildung**“ und „**Inklusion**“. Gesucht werden die besten Zutaten und Rezepte, um mehr Möglichkeiten und Chancengleichheit für alle jungen Menschen in der Gesellschaft, im Bildungswesen und auf dem Arbeitsmarkt zu erreichen.

Wir laden Jugendliche, Menschen die in der Jugendarbeit aktiv sind, AkteurInnen aus der Jugendpolitik sowie Fachleute des sozialen, öffentlichen und privaten Sektors ein, beim 2. Deutschsprachigen Jugendforum mitzuwirken. Gemeinsam wollen wir uns aktuellen Herausforderungen stellen, Trends nachspüren und bewährte Rezepte austauschen sowie alternative Methoden und Handlungsansätze diskutieren.

# Menü



## Wie schmeckt Bildung am besten?

In der neuen EU-Jugendstrategie kommt der **non-formalen Bildung** eine wichtige Rolle zu: Sie soll als **Ergänzung zur formalen Bildung gefördert** und die **Verknüpfung zwischen diesen beiden verbessert werden**. Auch **Beteiligung bzw. Mitsprache bei der Gestaltung von Bildung** ist ein wichtiges Thema.

## Welche Zutaten braucht Teilhabe?

Ein erklärtes EU-Ziel ist es, die **Teilhabe junger Menschen auf allen demokratischen und zivilgesellschaftlichen Ebenen zu fördern**. Wir wollen für mehr Würze in Sachen „**Beteiligung**“ sorgen und machen uns auf die Suche nach den passenden Zutaten.

## Wie muss Inklusion zubereitet werden?

Die **Einbindung junger Menschen mit weniger Möglichkeiten ist zentrales Ziel des EU-Förderprogramms „Jugend in Aktion“**. **Chancengleichheit für alle ist auch Inhalt der neuen EU-Strategie für die jugendpolitische Zusammenarbeit in Europa**. **Wie diese Vorgaben in Zukunft erfüllt werden, ohne dass ein bitterer Nachgeschmack bleibt, gilt es herauszufinden**.

# Programm

## Mittwoch, 3. November 2010

- 13.00 Uhr **Herzlich willkommen:** Check In & Imbiss
- 14.00 Uhr **Feierliche Eröffnung des 2. Deutschsprachigen Forums**
- 15.00 Uhr **„So ein Theater!“** – Vorhang auf für die neue EU-Jugendstrategie  
Kreative, unterhaltsame Auseinandersetzung mit Inhalten und Zielen des erneuerten Rahmens für die jugendpolitische Zusammenarbeit in Europa.
- 15.30 Uhr **(Ein)blick in den Kochtopf**  
Über Status Quo, Werte & Trends in Sachen Bildung, Teilhabe und Inklusion informieren, kritische Impulse setzen und zum Nachdenken anregen will dieser Fachbeitrag.
- 16.00 Uhr **Selbst gekocht, schmeckt doch am besten!**  
Erfahrungsaustausch- Gemeinsam diskutieren wir über Herausforderungen und Chancen und machen uns auf die Suche nach erfolgsversprechenden Zutaten und Rezepten.
- 18.00 Uhr **Vorstellung erster Zutaten und Rezepte im Plenum**
- 21.00 Uhr **Interaktives Abendprogramm**

## Donnerstag, 4. November 2010

- 09.00 Uhr **Eröffnung Marktplatz**  
Vernetzen und Synergien schaffen – JedeR TeilnehmerIn kann sich mit einem eigenen Stand am Markt beteiligen.
- 11.00 Uhr **I. Workshop-Reihe – Am Speiseplan: Bildung, Teilhabe, Inklusion**  
Es geht ans Eingemachte: Praktisches für die Praxis, neue Methoden und Instrumente kennenlernen, gemeinsam neue Ideen spinnen und alternative Wege ausprobieren.
- 13.00 Uhr **Mittagspause**
- 14.30 Uhr **II. Workshop-Reihe – Am Speiseplan: Bildung, Teilhabe, Inklusion**
- 17.00 Uhr **Aufgetischt!** Ergebnispräsentation aus den Workshops
- 21.00 Uhr **Abendprogramm – Showbühne**

## Freitag, 5. November 2010

- 10.00 Uhr **„Politische Kocharena“** – Warm Up
- 11.00 Uhr **„Politische Kocharena“** – Misch mit!  
Politische Verantwortliche aus verschiedenen Ressorts – Bildung, Arbeit & Beschäftigung, Soziales, Integration – sowie VertreterInnen aus dem Europäischen Parlament und der Kommission aus allen beteiligten Ländern treten in Dialog mit den TeilnehmerInnen.
- 13.00 Uhr **„Politische Kocharena“** – Das Finale
- 15.00 Uhr **Alternatives Sightseeing-Programm**  
Für alle, die noch Zeit und Lust haben, gibt es ein buntes Sightseeing-Programm durch Wien sowie optional Exkursionen zu verschiedenen Einrichtungen der Jugendarbeit in Wien.